

## Tätigkeitsbericht des Deutsch-Madagassischen Schulvereins e.V. 2025

Mit einem deutlich gestiegenen Spendenaufkommen, besonders aus projektbezogenen Zuwendungen, konnten wir 2025 unser größtes Projekt verwirklichen – das Bildungszentrum und Schülerwohnheim in Andranovory. Der Großteil wurde von Familie Schlittenhardt aus München finanziert.

Unsere laufenden Kosten können wir überwiegend aus den Dauerspenden der mittlerweile 75 Schulpaten finanzieren, die im Durchschnitt monatlich 35 Euro überweisen. Daraus konnten wir auch die knapp 100.000 Mittagessen für unsere Schüler bezahlen.

### Zusammenfassung unserer Aktivitäten 2025

#### 1. Baumpflanzaktion in Arivonimamo

Durch Spenden der Firma van Roje und Familie Schlittenhardt wurden 2025 doppelt so viele Bäume gepflanzt wie in den Vorjahren – 20.000 Stück. Mit von der Partie waren neben unseren Schulkindern aus Arivonimamo auch die Kinder des Waisenhauses Felana Maintso aus Antananarivo, die wir seit Jahren unterstützen. Herr Thomas Witzel von der Deutschen Botschaft und Frau Dr. Lydie Ratefiarison vom Gesundheitsministerium haben wieder fleißig mitgebuddelt.



#### 2. Bildungszentrum und Schülerwohnheim Andranovory

Anfang März 2025 erfolgte die Grundsteinlegung für unser großes Bildungszentrum und Schülerwohnheim in Andranovory. Hier wohnen mittlerweile während der Woche 52 Kinder, die die Grundschule in Andaromihomaky besonders gut absolviert haben und nun auf eine weiterführende Schule gehen.



Mit dem Bauunternehmen für das Projekt haben wir einen guten Griff gemacht. Die Bauqualität ist hervorragend. Klaus Kirste hat den Baufortschritt täglich begleitet – teils vor Ort, teils über Fotos und Anweisungen per WhatsApp. Die Gründung der Gebäude erfolgte mit einem dicken Feldsteinfundament, darauf ein Stahlbeton-Ringanker, darüber eine Isolierung und darauf wurden die vor Ort gegossenen Betonsteine gemauert.



Die Gebäude bieten Schlafräume für 80 – 90 Kinder, Zimmer für Schuldirektor und Praktikantinnen, eine Lehrküche, Speisesaal, Aula und zwei große Seminarräume. Die Zimmer des Direktors und der Praktikanten verfügen über eigene Bäder, für die Mädchen und Jungs gibt es zwei separate Gebäude mit Duschen und WCs.



Weiterhin gibt es eine Solaranlage, Internet und einen Wasseranschluss aus dem grade erst in der Stadt installierten Wasserversorgungsnetz. Das Brauchwasser wird über eine 7-Kammer-Kläranlage zur Wiederverwendung aufbereitet. Eine anschließende Pflanzenkläranlage ist in Vorbereitung und wird im Februar 2026 fertiggestellt.

Wir kochen an unserem Schülerwohnheim holzkohlefrei in einer Großküche die mit Biopellets betrieben wird. Ende des Jahres erfolgte bereits das erste Seminar: „Kochen mit Graspellets“ in Zusammenarbeit mit der Schweizer NGO ADES. Hier wurde unser, und das Küchenpersonal anderer Kantinen darin geschult, ohne Gas, Strom und Holzkohle umweltfreundlich zu kochen.



Die feierliche Eröffnung unseres Schülerwohnheims erfolgte am 10. Oktober zusammen mit Bürgermeister, der örtlichen Verwaltung, den Schülern und ihren Eltern, den örtlichen Schuldirektoren und vielen anderen.



### 3. Mittelschule in Andranovory

Unsere Schülerinnen und Schüler aus dem Schülerwohnheim besuchen die staatliche Mittelschule in Andranovory. In den Sommerferien wurde die Schule durch Vandalismus stark beschädigt. Wir haben mit einer Spende dafür gesorgt, dass neue Schulbänke und Farbe für die Renovierung beschafft werden konnte.



### 4. Unterrichtsmaterial und Ausstattung für unsere Schulen

Auch 2025 haben wir in allen von uns betreuten Schulen die Schulkinder mit Schulmaterialien wie Schulhefte, Stifte und mit Schulranzen für die Erstklässler unterstützt. Die Schule in Andaromihomaky wird weiterhin mit Wasser regelmäßig versorgt.



### 5. Schulkantinen

In unseren inzwischen drei Schulkantinen haben wir über das Jahr ca. 100.000 Schulessen für die Schülerinnen und Schüler bereitgestellt. Dabei benutzen wir Energiesparkocher die holzkohlefrei und nur mit Biopellets kochen. Das ist ein großer Schritt für den Klimaschutz. Im Schülerwohnheim Andranovory werden unsere Schulkinder von Sonntag bis Freitag vollständig versorgt



## 6. Alt Rixdorfer Weihnachtsmarkt in Berlin

Zum Jahresende gab es wieder unseren Stand mit Feuerzangenbowle und Krippen auf dem Alt-Rixdorfer Weihnachtsmarkt. Damit konnten wir fast 6.000 Euro erlösen. Davon werden wieder alle Fixkosten wie Steuerberater, Kontoführung, Homepage usw in Deutschland finanziert. Dadurch kommt wie bisher jeder gespendete Euro in voller Höhe in unseren Projekten in Madagaskar an.



Berlin, den 27.04.2026

*Frank Dittrich*

Frank Dittrich  
Vorsitzender

